

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 9 (1933)
Heft: 21

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

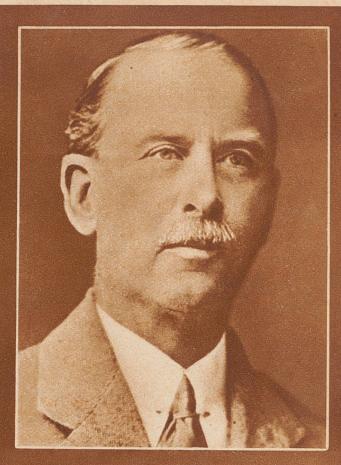
Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Zürcher Illustrierte

Druck und Verlag: Conzett & Huber, Zürich und Genf



Oberst Fawcett

der seit 1925 in der «Grünen Hölle» verschollen blieb.
«Grüne Hölle», so nennen die
brasilianischen Eingeborenen
das unerforschte Urwaldgebiet

Verschollen!

Vor acht Jahren drang der britische Forschungsreisende Oberst Fawcett in den unerforschten Kern des brasilianischen Urwaldes ein. Keiner vor ihm hatte das Wagnis auf sich genommen. Das sagenhafte «Atlantis», ein unbekanntes «Urvolk», wollte er suchen und erkunden. Bis heute ist Oberst Fawcett nicht mehr zurückgekehrt. Was ist geschehen? Lebt er noch? Ist er umgekommen?

IN UNSERER HEUTIGEN NUMMER

beginnt eine Artikelreihe, die sich mit dem geheimnisvollen Schicksal von Oberst Fawcett beschäftigt. Ein Abenteurer und Urwaldkenner, Tex Harding, gibt aus der Fülle eigener Erfahrungen und Kenntnisse eine glaubwürdige Antwort auf die Frage: Was ist mit Fawcett geschehen?

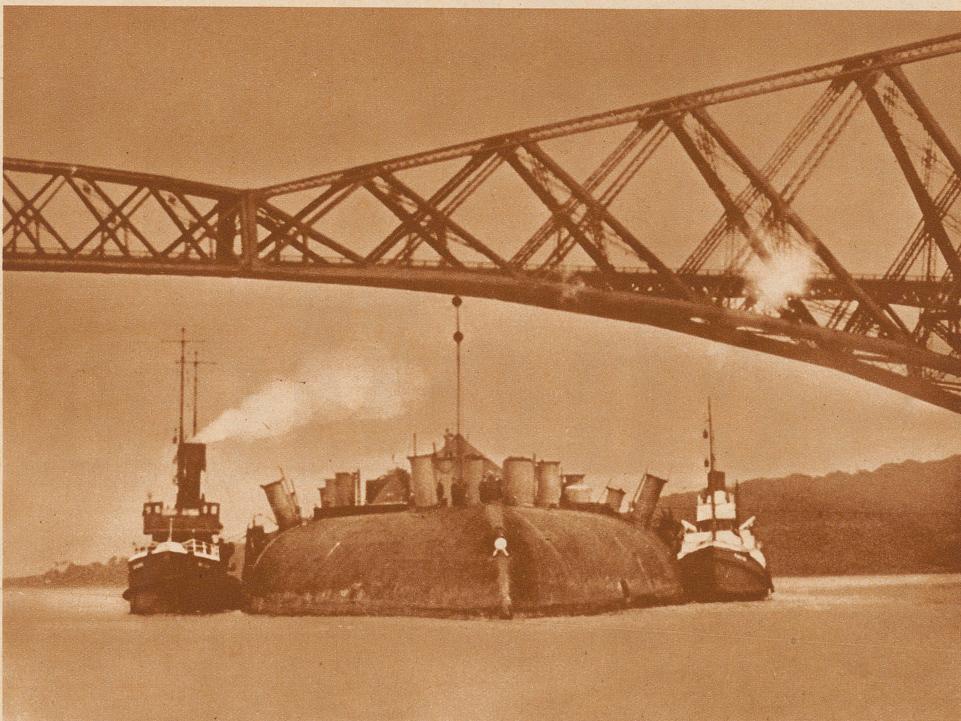


Zwischenfall bei einem englischen Auto-
rennen an einer scharfen Kurve. Rechts
neben dem Wagen der herausgeschleuderte
Fahrer, der mit dem Leben davonkam



Vorne hoch

Vorführung einer amerikanischen
Kunstreiterin bei einer Konkur-
renz in Los Angeles



Nach 14 Jahren vom Meeresgrunde gehoben. In der Bucht von Scapa Flow, dem kleinen britischen Fischerhafen auf den Orkney-Inseln, wurde nach dem Waffenstillstand 1918 die gesamte deutsche Flotte interniert. Am 15. Juni 1919 versenkten die deutschen Marinesoldaten selbst einen großen Teil der Schiffe. Nach und nach sind die Einheiten wieder gehoben worden. Nicht etwa um sie flott zu machen, sondern um abgewrackt zu werden. Unser Bild zeigt das letzte deutsche Kampfschiff, das am 12. Mai gehoben wurde, den «Prinzregent Luitpold», beim Passieren der Forth-Brücke auf dem Wege in den Hafen von Rosyth, wo es verschrotet wird



Nationalrat Fr. Pestalozzi
Wil
seit 12 Jahren Mitglied des St. Galler
Großen Rates und seit 1929 freisinniger
Bauernvertreter im Nationalrat, starb
62jährig Aufnahme Tschopp



Dr. Arnold Saxer
Zentralsekretär des Landesverbandes
Freier Schweizer Arbeiter, wird an
Stelle von Nationalrat Pestalozzi in
den Nationalrat nachdrücken
Aufnahme Lüthi